

**Protokoll**  
**der öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirats**  
**am 19.05.2021 im Neuen Rathaus**

Beginn: 9.30 Uhr

Ende: 11.40 Uhr

Teilnehmende vom Seniorenbeirat:

Holger Hammerich  
Luzie Andresen  
Dorothea Jahner  
Jens Ahrens  
Anette Albrecht  
Hans-Georg Stanull  
Hermann Nissen  
Ulf Heeschen  
Günter Schöbel  
Abdul Koochi  
Manfred Willms  
Hans Janzen

nicht anwesend war:

Hans Werner Pundt

von der Stadtverwaltung:

Arne Bollen/FD 03  
Christiane Johannsen/Seniorenbüro

weitere Gäste:

Frau KessalSWN  
Herr Schmidt  
6 weitere Gäste

Zu TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Hammerich eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingegangen und der Seniorenbeirat beschlussfähig ist.

Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird vom Seniorenbeirat genehmigt. Als Punkt 7. wird eingefügt "Vertretung des Seniorenbeirats im Beirat für Menschen mit Behinderungen". Die darauf folgenden Punkte verschieben sich.

Zu TOP 3: Beschlussfassung über die Niederschrift der Sitzung am 21.04.2021

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4: Beschlusskontrolle

Der Landesseniorenrat plant eine Fotoausstellung zur Coronapandemie. Hierzu können Fotos beim LSR eingereicht werden.

Beiratsmitglieder, die aufgrund fehlender Möglichkeiten nicht an digital stattfindenden Ausschüssen teilnehmen können, mögen bitte Rückmeldung an Herrn Hammerich geben, damit er eine Vertretung organisieren kann.

Zu TOP 5: Austausch über den ÖPNV

Frau Kessal stellt zwei neue Angebote der SWN vor:

- Kleinbusse werden in den Stadtteilen Tungendorf, Brachenfeld, Gadeland und Störwiesen tagsüber eingesetzt.
- „Hin und wech“ ist ein Angebot in den Nachtstunden. Per App kann ein PKW Transport bestellt und bezahlt werden. Dieses Angebot ist nicht rollstuhlgerecht. Erfahrungen mit den neuen Angeboten werden sich im Laufe der Zeit, vor allem nach der Pandemie, zeigen. Die SWN ist dann für Anpassungen und Veränderungen der Angebote offen.

Zu TOP 6: Vorstellung seniorenrelevanter Ergebnisse aus dem Sozialbericht von Arne Bollen/ Fachdienst 03

Der Sozialbericht wird alle drei Jahre neu aufgelegt. Herr Bollen stellt zu den verschiedenen Themen die Zusammenhänge zu den Neumünsteraner Senioren her, wie Armutsverteilung in der Stadt, Altersverteilung in den Stadtteilen und ältere Menschen mit nicht deutschem Pass, und setzt diese in Bezug.

Zu TOP 7: Vertretung des Seniorenbeirats im Beirat für Menschen mit Behinderungen

Der Seniorenbeirat möchte im zukünftigen Beirat für Menschen mit Behinderungen mit einem Sitz vertreten sein. Herr Hammerich stellt den Antrag im Gesundheits- und Sozialausschuss.

Zu TOP 8: Berichterstattung aus den Ausschüssen und anderen Gremien

Der Landesseniorenrat sucht eine neue stellvertretende Leitung. Hierbei werden Frauen aus Paritätsgründen bevorzugt.

Hr. Ahrens berichtet, dass zur Planung des ehemaligen Karstadtareals alle Ausschüsse beteiligt werden sollen.

Zu TOP 9: Anfragen von Seniorinnen und Senioren

Herr Fieroh fragt an, ob der Seniorenbeirat sich dafür einsetzen kann, dass in Neumünster die Freizeitgruppen der älteren Menschen aufgrund der vermehrten Impfungen wieder zeitnah starten können. Der Seniorenbeirat sieht sich nicht als Ausschuss, um hierzu aktiv zu werden.

Zu TOP      Mitteilungen

10: Die SitzungsentSchädigungen für die Ausschüsse erhöhen sich seit 1.1.2021 auf 31 €.

Sonstiges

Herr Hammerich gibt eine Anfrage an den Gesundheits- und Sozialausschuss, wann die geplante Studie zur Ärzteversorgung in Neumünster vorliegen wird.

Herr Hammerich beendet die Sitzung und verabschiedet alle Beiratsmitglieder.



(Vorsitzender)

Johannsen  
(Schriftführerin)